

Postulat: Öffentliche, digitale Plattform für die Zwischennutzung von städtischen Räumen

Die Stadt Aarau erstellt eine öffentlich über ihre Webdienste zugängliche, digitale Plattform in der jene Liegenschaften in Aarau aufgeführt sind, welche aktuell oder in absehbarer Frist über längere Zeit für eine Zwischennutzung zur Verfügung stehen. Im Fokus stehen hierbei Liegenschaften, die sich im Besitze der Stadt, des Kantons oder ihr verbundener Unternehmen (z.B. Eniwa) und Organisationen (z.B. Ortsbürgergemeinde) befinden. Nach Möglichkeit sind auch private Liegenschaften einzubeziehen (z.B. Industriebrachen). Über dieses Register erhalten Interessent:innen Einblick in die Ausstattung der Räumlichkeiten, den verfügbaren Zeitraum als auch in die Nutzungskonditionen (Miete, Emissionen etc.). Idealerweise können Interessenten über das Register auch den Prozess für die Miete/Nutzung der Objekte anstossen.

Hintergrund¹

Bei der Umgestaltung einer Stadt durch die öffentliche Hand entstehen Freiräume, welche sich für eine attraktive Zwischennutzung anbieten. Diese Freiräume sind Keimzellen für Kreativität und Unternehmertum. Erst durch eine koordinierte Bewirtschaftung dieser Räume und einer transparenten Informationspolitik gegenüber Interessenten kann jedoch das Potential dieser Räume voll ausgeschöpft werden.

Erfreulich ist aus Sicht der Postulanten, dass es der Stadt Aarau bislang oft gelingt, erfolgreich Zwischennutzungen umzusetzen. Erwähnenswert ist hier die langjährige Zwischennutzung der Alten Reithalle² oder auch des Alten Schlachthofes durch den Verein Furka-Bergstrecke³. Andere Zwischennutzungen, wie z.B. der Kinderhort an der Heinerich-Wirri-Strasse 3, sind leider erst nach langer Diskussion möglich geworden. Hier wurde das Potential aus Sicht der Postulant:innen zu lange verkannt und erst spät ausgeschöpft.⁴ Dass es auch rasch und unbürokratisch geht, zeigt die Zwischennutzung des X-ras in Zürich.⁵

Problematik

Aktuell ist es für Interessent:innen nicht möglich, sich über die Website der Stadt Aarau einen Überblick über jene Räume zu verschaffen, die aktuell und in näherer Zukunft für eine Zwischennutzung zur Verfügung stehen. Hilfreiche Auskünfte bei der Stadtverwaltung zu erhalten ist schwierig und zeitraubend. Ein Register oder eine Liste von verfügbaren Räumen für eine Zwischennutzung förderte eine effiziente, transparente und unbürokratische Zuteilung vorhandener Räume. Wie eine solche organisiert werden könnte, zeigt die Raumbörse der Stadt Zürich oder Bern auf.⁶

² <https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/aarau/reithalle-wird-weiter-genutzt-neu-unter-der-leitung-des-theaters-tuchlaube-ld.1816265>

³ <https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/kanton-aargau/mit-feuer-und-dampf-ins-jubilaumsjahr-sie-restaurieren-seit-25-jahren-die-furka-bahn-im-frondienst-ld.1358911>

⁴ <https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/aarau/der-hort-kann-im-gonhard-einziehen-die-zukunft-ist-aber-offen-ld.1507820>

⁵ <https://www.tagesanzeiger.ch/40-zimmer-fuer-junge-berufsleute-430711458312>

⁶ <https://www.raumboerse-zh.ch/>

<https://www.bern.ch/wirtschaft/immobilien/zwischennutzungsangebote/raumboerse/raeume-suchen>



FDP.Die Liberalen Aarau
Pascal Benz
Brigitte Vogt

27.06.2022



Sozialdemokratische Partei
Stadt Aarau

SP Aarau
Nicola Müller



Grüne Aarau
Thomas Waldmeier